

# Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **42 (1982-1983)**

Heft 4

PDF erstellt am: **16.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

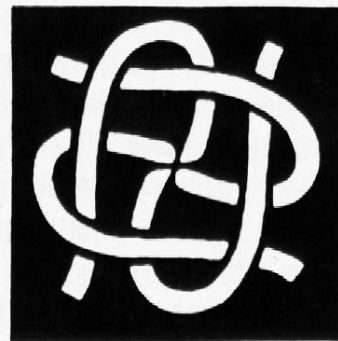
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Mitteilungen



## Museum für Völkerkunde und Schweizerisches Museum für Volkskunde Basel

### Museumspädagogische Angebote:

Führungen (ergänzt durch Dias) in den  
Ausstellungen:

- Altägypten
- Urgeschichte Europas
- Nordamerikanische Indianer
- Wir und unser Dorf.  
Die Abelam in Papua-Neuguinea

Arbeitsblätter/kinderspezifische Publi-  
kationen:

- Wir und unser Dorf. Die Kinder der  
Abelam in Papua-Neuguinea
- Arbeitsblätter Urgeschichte Europas
- Arbeitsblätter Indianer Nordamerikas

Ausleihbare Diaserien:

- Altägypten, 3 Serien: Götter; Pyra-  
miden; Geschichte.
- Abelam, Papua-Neuguinea

Ausleihbarer Koffer mit urgeschichtli-  
chen und ethnographischen Objekten.  
Damit Sie in den Genuss dieser Dienst-  
leistungen kommen, benötigen wir Ihre  
telephonische Voranmeldung:  
Tel. 061/258282, intern 52 (Sekretariat).

## Kurzorientierung der Reisen 1983 des Schweizerischen Lehrervereins

### *25 Jahre SLV-Reisedienst*

Dies bedeutet, dass der SLV vielen tau-  
send Kolleginnen und Kollegen und de-  
ren Freunden und Bekannten zu glückli-  
chen Ferien- und Reisetagen verhelfen  
durfte. Auch 1983 organisiert der SLV in  
den Frühjahrs-, Sommer- und Herbst-  
ferien *Studien-* und *Wanderreisen*,  
aber auch *Schiffahrten* und besonde-  
re *Weiterbildungskurse*. Solche sind:  
*Sprachkurs für Englisch in England* so-  
wie *Malkurse auf griechischen Inseln*, in  
der *Provence* und im *Burgenland*. Bei  
allen Reisen und Kursen ist jedermann  
teilnahmeberechtigt (nicht nur Lehrer).  
Auch 1983 liegen die Reiseziele über die  
ganze Welt verstreut (*Europa, Asien,*  
*Afrika, Nord- und Südamerika*). Darun-  
ter gibt es Reisen, welche kaum von an-  
deren Reiseorganisationen und schon  
gar nicht von einem Reisebüro organi-  
siert werden. Neu sind *Familienferien* in  
*Mittelfinnland*. Manche Reisen haben  
auch einen *abenteuerlichen Einschlag*  
und richten sich vor allem an jüngere  
Teilnehmer und solche, welche nicht  
auf besonderen Komfort angewiesen  
sind. Eine besondere Reise ist die *Jubi-  
läumsreise*. Es ist genau die gleiche Rei-

se, mit der 1959 der SLV-Reisedienst aus der Taufe gehoben wurde; ihr Ziel ist der Osten, der Mittlere Westen und der Süden der USA. Unsere Detailprospekte geben ausführlich Auskunft.

Sehr grossen Anklang finden auch unsere *Studienreisen für Senioren* ausserhalb der eigentlichen Hochsaison. Auch an diesen Reisen ist jedermann teilnahmeberechtigt.

Unsere Detailprospekte erscheinen wie folgt:

20. November 1982 Studienreisen *Frühlingsferien* mit Vorschau auf die Sommer-, Herbst- und Seniorenreisen.

20. Januar 1983 Sommer-, Herbst- und Seniorenreisen.

Diese Prospekte können gratis und unverbindlich bezogen werden beim Sekretariat des SLV, Ringstr. 54, Postfach 189, 8057 Zürich, Tel. 01/312 11 38.

## Hinweis auf Bücher:

### **Kulturwege in Graubünden**

Graubünden ist bekanntlich reich an schönen Kirchen und Kapellen, an malerischen Häusern, geheimnisvollen Burgen und stattlichen Schlössern, welche die vielgestaltige Berglandschaft Graubündens bereichern. In zahlreichen Werken wurden diese Denkmäler der Kultur und Geschichte Graubündens auch inventarisiert und gewürdigt. Dennoch bleibt der Weg zu ihnen vielen Gästen und Einheimischen verborgen. Den Zugang zu diesen Kulturgütern vermittelt auf eine neue Art die Heftreihe «Kulturwege in Graubünden», deren erstes Heft jetzt erschienen ist. Der als Kurdirektor tätige Autor Erhard Meier weist mit viel Sachkenntnis und Begeisterung neue Wege zum Auffinden dieser Zeugen der Vergangenheit.

Die vorgeschlagenen Exkursionen sind für jedermann realisierbar, haben sie doch die Form von kleinen Wanderungen, auf welchen die Hefte leicht mitgenommen werden können. Das erste Heft enthält 20 Kulturwege in den beiden Rheintälern und im Misox. Ein zweites Heft wird nächstes Jahr folgen.

*Erhard Meier:*

*Kulturwege in Graubünden, Heft 1.*

*48 Seiten, 25 Karten, 20 Illustrationen.*

*Patronat: Verkehrsverein Graubünden.*

*Terra Grischuna Verlag, Chur und Böttlingen/Basel, Fr. 8.70.*

### **Bahnerlebnis Graubünden**

Fasziniert vom Zusammenspiel von Technik und Architektur, von Landschaft und Kultur erzählen die Bündner Autoren Katharina Hess und Paul Emanuel Müller in diesem neuen Bildband von ihren Bahnerlebnissen in Graubünden. Und geprägt von derselben Leidenschaft für das Spiel von Tunnels, Galerien und Viadukten in der alpinen Wälder-, Felsen- und Gletscherwelt hat die Davoser Fotografin Lisa Gensetter die Bildersprache gefunden, die den Betrachter zugleich informiert und erfreut. Im Zentrum des Buches «Bahnerlebnis Graubünden» steht das Reisen mit der Bahn, das unbeschwerte, angenehme Reisen, das aber immer wieder in ein Abenteuer einmündet.

*Katharina Hess/Paul Emanuel Müller/*

*Lisa Gensetter:*

*Bahnerlebnis Graubünden*

*212 Seiten, 160 Bilder, 5 Karten.*

*Terra Grischuna Verlag, Chur und Böttlingen/Basel, Fr. 49.50*

### **Was steckt eigentlich hinter der Steckdose?**

«Was steckt eigentlich hinter der Steckdose?» heisst eine 36seitige, farbig illustrierte Broschüre, die soeben im Verlag

«INFEL — Informationsstelle für Elektrizitätsanwendung» erschienen ist. Die Schrift fasst eine Reihe von Artikeln aus der Feder von Willi Gamper zum Thema Strom zusammen, die während der beiden letzten Jahre in der Vierteljahresschrift «Die Elektrizität» erschienen und insbesondere bei der Lehrerschaft ein sehr positives Echo auslösten. Die einzelnen, in einer leichtfasslichen Sprache geschriebenen Kapitel befassen sich mit der Stromproduktion und

-verteilung, der Funktionsweise einzelner elektrischer Geräte und Einrichtungen bis hin zur Elektronik.

Das Heft eignet sich sowohl für den Lehrer als Unterrichtshilfsmittel wie auch für den technisch interessierten Schüler als Lektüre. «Was steckt eigentlich hinter der Steckdose?» ist bei den Elektrizitätswerken erhältlich oder kann für Fr. 2.50 (ab 10 Stück Fr. 2.—) bei der INFEL, Postfach, 8023 Zürich, bestellt werden.

---

## Mit offenen Augen träumen

«schaffe — läbe — teile»

Einführung und Übung zum Arbeitsmaterial von *Brot für Brüder/Fastenopfer*. Für *Lehrkräfte*, die Schüler im 4./5./6. Schuljahr oder Schüler in der Oberstufe unterrichten.

*Leitung:* Karl Kirchhofer, Chur  
(4.—6. Schuljahr)  
Peter Bernhard, Chur  
René Bachofen, Valendas  
(Oberstufe)

*Zeit:* 2. März 1983  
13.30 bis 17.00 Uhr

*Ort:* Kirchgemeindehaus Commander,  
Chur

*Programm:*

- Einführung in das Thema
- Unterricht mit dem Hungertuch aus Haiti (Mittelstufe)
- Arbeit mit dem Unterrichtsmaterial (Oberstufe)
- Vorstellen von audiovisuellen Mitteln

*Kursgeld:* Keines  
(Unterlagen werden gratis abgegeben)

*Veranstalter:* Evang. Kommission  
für Unterrichtsfragen  
Kath. Katechetisches Zentrum  
Graubünden.